Appenzeller Kantonalbank

Das Dorf Appenzell ganz in Rot

Am vergangenen Wochenende hat sich der Dorfkern von Appenzell in einen stimmungsvollen Festplatz verwandelt. Die Appenzeller Kantonalbank feierte mit dem KB-Fest und dem KB-Konzert ihr 125. Jubiläum. Die ersten Stimmen zum Fest sind voller Begeisterung.

Cookiebot by Usercentrics

Diese Webseite verwendet Cookies

Wir verwenden Cookies, um Inhalte und Anzeigen zu personalisieren, Funktionen für soziale Medien anbieten zu können und die Zugriffe auf unsere Website zu analysieren. Außerdem geben wir Informationen zu Ihrer Verwendung unserer Website an unsere Partner für soziale Medien, Werbung und Analysen weiter. Unsere Partner führen diese Informationen möglicherweise mit weiteren Daten zusammen, die Sie ihnen bereitgestellt haben oder die sie im Rahmen Ihrer Nutzung der Dienste gesammelt haben.

Datenschutzrichtlinie

Details zeigen

Anpassen

Ablehnen

Der Startschuss ins Jubiläums-Wochenende erfolgte am Freitag mit dem Gwerbler-Abend auf dem Landsgemeindeplatz. Rund 1'000 Firmenkundinnen und -kunden der Appenzeller Kantonalbank genossen bei idealen Wetterbedingungen ihr Feierabendbier unter freiem Himmel. Damit bedankte sich die Appenzeller Kantonalbank bei ihren treuen Kundinnen und Kunden für das Vertrauen und die langjährigen Partnerschaften.

Vielfältiges Programm für Jung und Alt

Das KB-Fest am Samstag wurde mit einem Geburtstagsständchen eröffnet – gespielt von der Harmonie Appenzell. In seiner Ansprache zeigte der Direktor Ueli Manser die Bedeutung des Anlasses für die Bank und für die ganze Region auf. Als Höhepunkt des Jubiläumsjahres war der Anlass dafür gedacht, der ganzen Bevölkerung ein unbeschwertes, fröhliches Miteinander zu bieten. Das ist gemäss den ersten Rückmeldungen mehr als gelungen. Während des ganzen Tages – und bis tief in die Nacht – genossen die Besucherinnen und Besucher das vielfältige Programm. Im kulinarischen Bereich war dieses von Dandelmilch über Singer/Songwriter bis zu Techno breit gefächert. Bei der Kulinarik überzeugten verschiedene Appenzeller Gastronomen mit ihrem Angebot. Hiesige Vereine boten im ganzen Dorfkern verschiedene Aktivitäten für jung und alt – vom Torwandschiessen über einen Turnparcours bis hin zu Kindertattoos und kreativem Malen.

Einmaliges Openair mitten in Appenzell

Am Abend verwandelte sich der Zielplatz in ein Openair-Gelände. Die Appenzeller Musikerin RIANA sorgte für einen stimmungsvollen Auftakt, bevor HECHT die Bühne stürmte. Die Menge sang lauthals mit und genoss die einzigartige Stimmung inmitten von Konfettischauer und Riesenballons.

Der Anlass verlief reibungslos und ohne jegliche Zwischenfälle – eine erfreuliche Bilanz aus Sicht des OK. In den kommenden Tagen werden die Rückmeldungen der Beteiligten ausgewertet, um ein umfassendes Fazit ziehen zu können. Bereits jetzt dankt die Appenzeller Kantonalbank jedoch allen, die mit ihrem Einsatz und Engagement dazu beigetragen haben, dieses Fest zu einem unvergesslichen Erlebnis zu machen.